

Fassaden unserer Stadt

Autor(en): **Bloch, Peter André / Fröhlicher, Remo**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Oltner Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **70 (2012)**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-658694>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fassaden unserer Stadt

Peter André Bloch/Remo Fröhlicher

In den Fassaden unserer Häuser widerspiegelt sich der architektonische Versuch, jedem Bau ein eigenes Gesicht zu geben – in Auseinandersetzung mit der Umgebung, der Nutzung und den Bauvorschriften. In bunter Mischung entsteht eine originelle Vielfalt von Farben und Formen, von Eingangs-, Aussichts- und Dachstrukturen, von Balkon-, Tür- und Fensterkonstruktionen, von Höhen- und Tiefenwirkungen, von Schattenwürfen und Spiegeleffekten, von Materialien mit verschiedenem Volumen und Gewicht, von unterschiedlicher Tragfestigkeit und Transparenz. Jeder Bestandteil hat seine eigene technische, nutzungsbezogene Funktion und Aufgabe, gleichzeitig aber auch seinen Platz im künstlerischen Gestaltungs- und Ausdrucksvermögen des Architekten, der es spielerisch oder sachlich, konstruktivistisch oder funktionell, kontrastreich oder harmonisch, auffällig oder möglichst sachlich in seinem Gesamtkonzept aufhebt. Interessant sind auch die Umnutzungen und Anbauten, in denen sich manchmal im Kleinen ganz versteckt unterschiedliche Epochen, Bauvorschriften und Stilauffassungen manifestieren, oft auch überdeckt von Blumen und Pflanzen oder versehen mit allerlei Ornamenten, Inschriften, Wappen, Firmenemblem oder leider auch mit Spuren von Spray, Zerstörung und Zerfall.



